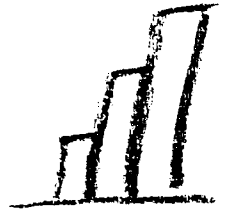


Statistische Berichte

Landesamt für
Datenverarbeitung
und Statistik
Brandenburg



C III 1 / S 2 – 2j / 99

Viehzählung im Land Brandenburg

Ausgewählte Viehbestände
nach Rechtsformen der Betriebe
am 03. Mai 1999

Erarbeitet:
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Landwirtschaft

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Oktober 2000

Preis: 5,50 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Ausgewählte Ergebnisse der Viehhaltung nach Rechtsformen der Betriebe	7
Grafische Übersichten	
Anteil Einzelunternehmen an den Rinderhaltern 1999	12
Anteil Einzelunternehmen am Rinderbestand 1999	12
Anteil juristischer Personen am Rinderbestand 1999	12
Anteil Einzelunternehmen an den Milchkuhhaltern 1999	13
Anteil Einzelunternehmen am Milchkuhbestand 1999	13
Anteil juristischer Personen am Milchkuhbestand 1999	13
Anteil Einzelunternehmen an den Schweinehaltern 1999	14
Anteil Einzelunternehmen am Schweinebestand 1999	14
Anteil juristischer Personen am Schweinebestand 1999	14
Anteil Einzelunternehmen an den Schafhaltern 1999	15
Anteil Einzelunternehmen am Schafbestand 1999	15
Anteil juristischer Personen am Schafbestand 1999	15
Konzentration in der Rinderhaltung 1999	16
Konzentration in der Milchkuhhaltung 1999	16
Konzentration in der Schweinehaltung 1999	17
Konzentration in der Schafhaltung 1999	17
Durchschnittlicher Viehbestand je Halter 1999	18
Tabellarische Übersichten	
1. Zahl der Viehhaltungen nach Tierarten und Rechtsformen 1999	19
2. Zahl der Tiere nach Tierarten und Rechtsformen 1999	19
3. Zahl der Viehhaltungen bei Einzelunternehmen 1999	20
4. Zahl der Tiere bei Einzelunternehmen 1999	21
5. Zahl der Viehhaltungen bei juristischen Personen 1999	22
6. Zahl der Tiere bei juristischen Personen 1999	23
7. Halter und Viehbestände nach Rechtsformen und Größenklassen 1999	24

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
-	nichts vorhanden (genau Null)
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Vorbemerkungen

Am 03. Mai 1999 wurden im Rahmen der Landwirtschaftszählung die Viehbestände erhoben. Grundlage war das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635), geändert durch die Verordnung vom 03. März 1999 (BGBl. I S. 300). Mit dem novellierten Agrarstatistikgesetz wurde der Erfassungsbereich bei Produktions- und Strukturstatistiken vereinheitlicht. Erhebungseinheiten sind land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit mindestens

- zwei Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche
- oder - zehn Hektar Waldfläche
- oder - jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüse im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
- oder - jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen
- oder - jeweils acht Rinder oder Schweine
- oder - zwanzig Schafe
- oder - jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner.

Jede der o. g. Erfassungsgrenzen begründet für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

Allgemeine Erhebungen an Rindern, Schweinen, Schafen, Pferden und Geflügel finden jetzt Anfang Mai in allen ungeraden Jahren statt. In den Zwischenjahren, beginnend im Jahr 2000, werden die Bestände an Rindern, Schweinen und Schafen ebenfalls im Mai repräsentativ erhoben. Im Monat November jedes Jahres gibt es repräsentative Zählungen der Rinder- und Schweinebestände.

Die veränderten Erfassungsbereiche und andere Zähltermine haben Einfluss auf die Vergleichbarkeit mit Daten aus bisherigen Viehzählungen. Um eine Quantifizierung der Abweichungen vornehmen zu können und die Bewertung zu ermöglichen, wurden die Daten aus der vorhergehenden allgemeinen Erhebung vom 03. Dezember 1996 entsprechend den ab dem Jahre 1999 geltenden höheren Abschneidegrenzen neu aufbereitet. Dabei war festzustellen, dass sich die Zahl der Auskunftspflichtigen/Tierhalter stark verringerte.

Bei den Tierbeständen waren die Auswirkungen geringer, aber doch sehr unterschiedlich. Während bei Rindern, Schweinen, Masthühnern und Truthühnern die Informationsverluste sehr gering waren, gab es bei Pferden, Gänsen, Legehennen und Schafen durch die vielen kleinen Halungen begründet doch erhebliche Abweichungen. Zusätzlich wirken sich saisonale Effekte in der Schaf- und Gänsehaltung aus. Der Schafbestand ist im Monat Mai etwa ein Viertel bis ein Drittel höher als im Monat Dezember (hauptsächlich Lämmer).

Die durchschnittlich je Betrieb ermittelten Bestände waren wesentlich höher und wurden entscheidend durch den starken Rückgang der Halterzahlen beeinflusst. Das betraf alle Tierarten und war besonders stark in der Geflügelhaltung nachweisbar.

Die Daten aus der allgemeinen Viehzählung wurden zusätzlich nach der Anzahl der Halter für ausgewählte Tierarten/Tierartengruppen nach Rechtsformen der Betriebe/Halter aufbereitet. Diese Daten wurden weiterhin nach ausgewählten Größenklassen der Viehhaltung zusammengestellt. Aus pragmatischen Gründen wurde in den Darstellungen vorwiegend auf zusammengefasste Ergebnisse für Betriebe/Viehhalter nach Einzelunternehmen und juristische Personen bezug genommen.

Zusammenfassungen ergeben sich folgendermaßen:

1. Natürliche Personen

- Einzelunternehmen,
- Personengesellschaften,
- Kommanditgesellschaften,

2. Juristische Personen

- Eingetragene Genossenschaften,
- Eingetragene Vereine,
- Kapitalgesellschaften, wie Gesellschaften mit beschränkter Haftung und Aktiengesellschaften,
- Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts.

Ausgewählte Ergebnisse der Viehhaltung nach Rechtsformen der Betriebe

Im Jahre 1999 befassten sich 5 452 landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung. Das waren mehr als drei Viertel der Betriebe. Die überwiegende Zahl (= 76,8 Prozent) waren Einzelunternehmen, die ein Sechstel des Viehbestandes hielten. Die juristischen Personen (14,3 Prozent der Betriebe) vereinten mehr als zwei Drittel der Tiere in ihren Betrieben. Nennenswerte Viehhaltungen gab es weiter bei den als BGB-Gesellschaften geführten Betrieben. Die Konzentration der Viehhaltung war bei den juristischen Personen mehr als 20 mal so hoch wie in den landwirtschaftlichen Einzelunternehmen. Wesentlich höher war diese Relation in der Geflügel- und Schweinehaltung. Geringer waren die Unterschiede bei der Schafhaltung. Die Schafhaltung wird von Einzelunternehmen dominiert.

Halter und Tierbestände nach ausgewählten Rechtsformen

Tierart Tierartengruppe	Natürliche Personen				Juristische Personen	
	zusammen		dar. Einzelunternehmen		Halter	Tiere
	Halter	Tiere	Halter	Tiere		
	Anzahl					
Rinder insgesamt	2 947	214 166	2 552	100 414	666	472 360
darunter Milchkühe	692	60 228	429	15 305	414	146 213
Ammen- und Mutterkühe	1 659	46 257	1 536	33 782	249	52 133
Schweine insgesamt	1 158	190 442	1 053	66 924	220	563 056
darunter Zuchtsauen	362	25 691	310	10 076	141	75 797
Mastschweine	631	60 596	553	16 139	185	180 846
Schafe	621	127 839	587	113 767	75	38 808
Legehennen	1 989	102 618	1 933	69 294	28	2 720 858
Masthähne und -hühner	386	306 545	378	306 516	16	2 114 126

Der Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche war zwischen einzelnen Rechtsformen sehr unterschiedlich. Die Einzelunternehmen hatten bei Rindern, Schweinen und Geflügel einen wesentlich niedrigeren Viehbesatz als die juristischen Personen. In der Schafhaltung sowie Ammen- und Mutterkuhhaltung war es dagegen anders. Die Betriebe in der Rechtsform GbR lagen überwiegend zwischen diesen beiden Betriebsgruppen.

Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 1999 nach ausgewählten Rechtsformen

Tierart Tierartengruppe	Einzelunternehmen	GbR	Juristische Personen
	Anzahl		
Rinder insgesamt	34,8	48,7	57,5
darunter Milchkühe	5,3	19,4	17,8
Ammen- und Mutterkühe	11,7	5,9	6,3
Schweine insgesamt	23,2	40,2	68,5
darunter Zuchtsauen	3,5	4,9	9,2
Mastschweine	5,6	16,9	22,0
Schafe	39,4	7,2	4,7
Legehennen	24,0	18,3	331,0
Masthähne und -hühner	106,1	0	257,2

Regional gab es in allen Kreisen jeweils mehr landwirtschaftliche Einzelunternehmen als Genossenschaften. Überdurchschnittlich hoch war dieser Anteil in den Kreisen Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße, Dahme-Spreewald und Elbe-Elster. Am geringsten war dieser Anteil in der Uckermark mit 68,7 Prozent.

Anzahlmäßig gab es die meisten Viehhaltungsbetriebe in der Prignitz. Das betraf die Einzelunternehmen (413) und Genossenschaften (96) gleichermaßen. Die geringste Anzahl Einzelunternehmen mit Tierbeständen gab es im Kreis Barnim (164). Bei den Genossenschaften war dies der Kreis Oberspreewald-Lausitz (18).

Die unterschiedliche Verteilung von Viehhaltung und Viehbeständen nach Rechtsformen widerspiegelte sich konkreter in einer spezifischen Größenklassenstruktur. Bei den Einzelunternehmen überwiegen kleinere Haltungen mit geringem Bestandsumfang. Das betrifft die Mehrzahl der Tierarten/Tierartengruppen.

In der Rinderhaltung verfügten mehr als ein Drittel der Einzelunternehmen nur über 4,8 Prozent des Rinderbestandes. Es gab keine Einzelunternehmen mit mehr als 1 000 Rindern. Dem gegenüber standen 149 Genossenschaften mit jeweils über 1 000 Rindern und einem Anteil von der Hälfte in dieser Gruppe.

Struktur der Rinderhaltung 1999 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Rinder	Halter	Rinder
	Prozent			
1 bis 9	38,8	4,8	1,4	0
10 bis 99	51,1	44,5	4,8	0,3
100 bis 199	7,0	23,9	9,0	1,9
200 bis 499	2,8	21,2	28,3	13,8
500 bis 999	0,4	5,6	34,1	34,0
1 000 und mehr	-	-	22,4	49,9

In der Milchviehhaltung gab es dagegen andere Strukturen. Einzelunternehmen und juristische Personen hatten etwa die gleiche Anzahl von Betrieben. Während sich bei den Einzelunternehmen eine Konzentration von Betrieben und Milchkühen in der Gruppe 10 bis 99 ergab, befand sich bei den Genossenschaften die überwiegende Zahl der Betriebe in mittleren Größengruppen. Der Anteil des Kuhbestandes in großen Betrieben blieb aber gleich. 192 GmbH und 212 eingetragene Genossenschaften befassten sich mit der Milcherzeugung.

Struktur der Milchviehhaltung 1999 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Milchkühe	Halter	Milchkühe
	Prozent			
1 bis 9	41,5	3,1	0,7	0
10 bis 99	53,8	73,1	3,4	0,6
100 bis 199	2,6	10,2	21,5	9,5
200 bis 499	2,1	13,6	57,5	52,2
500 bis 999	-	-	14,0	25,9
1 000 und mehr	-	-	2,9	11,8

Die Ammen- und Mutterkuhhaltung konzentrierte sich in den GmbH. 207 Betriebe (= 10,8 Prozent) hielten 46,3 Prozent des Bestandes. 1 536 Einzelunternehmen (= 80,5 Prozent) nutzten 34,3 Prozent des Landesbestandes. Während die Einzelunternehmen die Mehrzahl der Tiere in Größenklassen von 10 bis 99 hielten, waren es bei den Genossenschaften Bestandsgrößen von 200 bis 499 Tiere. Bei den Genossenschaften gab es 20 Betriebe mit jeweils 500 und mehr Ammen- und Mutterkühen.

Struktur der Ammen- und Mutterkuhhaltung 1999 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Ammen- und Mutterkühe	Halter	Ammen- und Mutterkühe
	Prozent			
1 bis 9	56,3	11,2	5,6	0,1
10 bis 99	38,7	53,3	23,3	6,3
100 bis 199	3,9	22,6	30,5	21,5
200 bis 499	1,0	13,0	32,5	46,9
500 und mehr	-	-	8,0	25,3

Der Umfang der Schweinehaltung wurde durch genossenschaftliche Betriebe bestimmt. In 220 Betrieben konzentrierten sich drei Viertel des brandenburgischen Schweinebestandes. Diese wurden überwiegend in Betrieben mit mehr als 1 000 Tieren gehalten. Bei den Einzelunternehmen bestand zwischen Anzahl der Halter und der Schweine eine große Spannweite. Hier konzentrierte sich die Zahl der Halter in den kleineren Größenklassen. Einige wenige große Betriebe vereinten etwa zwei Drittel der Schweine dieser Unternehmen.

Struktur der Schweinehaltung 1999 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Schweine	Halter	Schweine
	Prozent			
1 bis 9	73,0	3,9	3,2	0
10 bis 99	21,3	8,1	10,9	0,2
100 bis 199	1,5	3,3	5,4	0,3
200 bis 499	1,0	5,6	10,5	1,3
500 bis 999	1,2	14,3	9,5	2,9
1 000 und mehr	1,9	64,9	60,5	95,2

Ähnliche Relationen ergaben sich für die Haltung von Zuchtsauen und Mastschweinen. Erwähnenswert wäre der überproportionale Anteil der Mastschweinehaltung in den GbR.

Die Schafhaltung des Landes Brandenburg wurde durch landwirtschaftliche Einzelunternehmen dominiert. Mehr als zwei Drittel aller Schafe wurden in 587 Betrieben gehalten. Das entsprach durchschnittlich 194 Schafe je Haltung. Der überwiegende Teil der Schafe wurde in größeren Herden gehalten. Kleinere Schafhaltungen waren vom Umfang des Tierbestandes unbedeutend. Fast ein Viertel des Schafbestandes des Landes wurde in den Genossenschaften nachgewiesen. Die durchschnittliche Herdengröße von 517 lag wesentlich höher als bei den Einzelunternehmen. Kleinere Haltungsgrößen waren hier unbedeutend.

Struktur der Schafhaltung 1999 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Schafe	Halter	Schafe
	Prozent			
1 bis 9	33,7	0,8	12,0	0,1
10 bis 99	41,2	7,2	38,7	2,9
100 bis 199	5,8	4,1	.	.
200 bis 499	4,6	7,4	.	.
500 bis 999	7,7	28,5	18,7	25,6
1 000 und mehr	7,0	52,0	21,3	67,9

Die Legehennenhaltung und Masthühnerhaltung wurden von wenigen genossenschaftlichen Betrieben dominiert. 28 Betriebe mit Legehennen hielten 96,4 Prozent des Landesbestandes. Bei den Masthühnern waren es 16 Betriebe, die fast neun Zehntel Anteil erreichten. Die Zahl der Haltungen war bei den Einzelunternehmen überwiegend durch kleinere Bestandsgrößen geprägt.

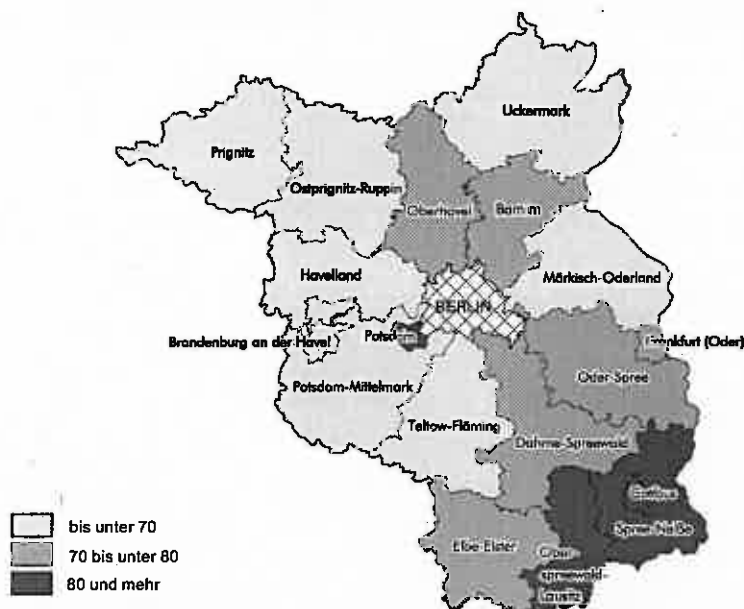
Struktur der Hühnerhaltung 1999 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Legehennen		Masthühner	
	Halter	Legehennen	Halter	Masthühner
	Prozent			

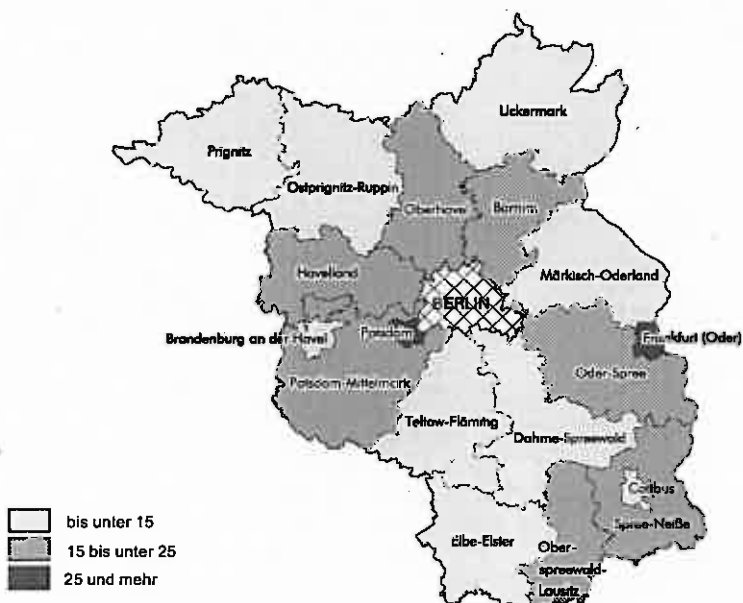
Einzelunternehmen				
1 bis 9	15,4	2,6	83,9	0,2
10 bis 99	81,0	50,4	13,5	0,4
100 bis 999	3,2	23,2	1,3	0,5
1 000 und mehr	0,4	23,8	1,3	99,0

Juristische Personen				
1 bis 9	7,1	0	18,8	0
10 bis 99	17,9	0	.	.
100 bis 999	28,6	0,1	.	.
1 000 und mehr	46,4	99,9	56,3	99,9

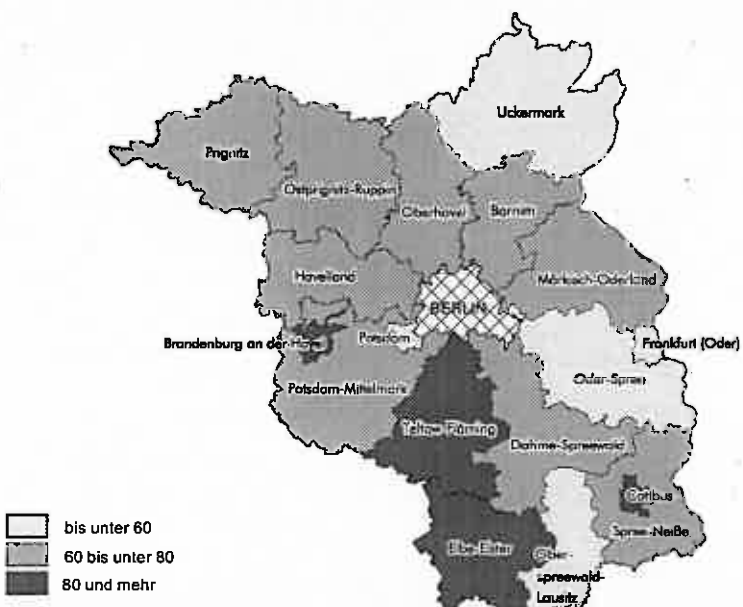
Anteil Einzelunternehmen an den Rinderhaltern 1999



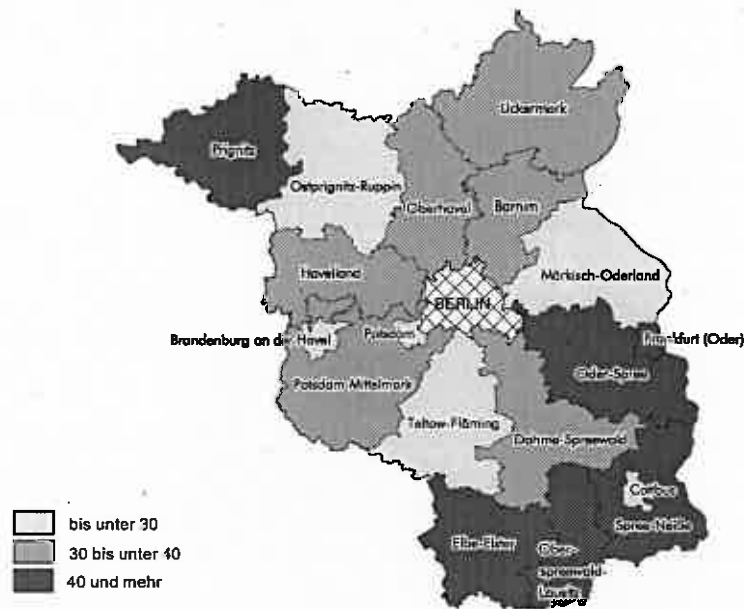
Anteil Einzelunternehmen am Rinderbestand 1999



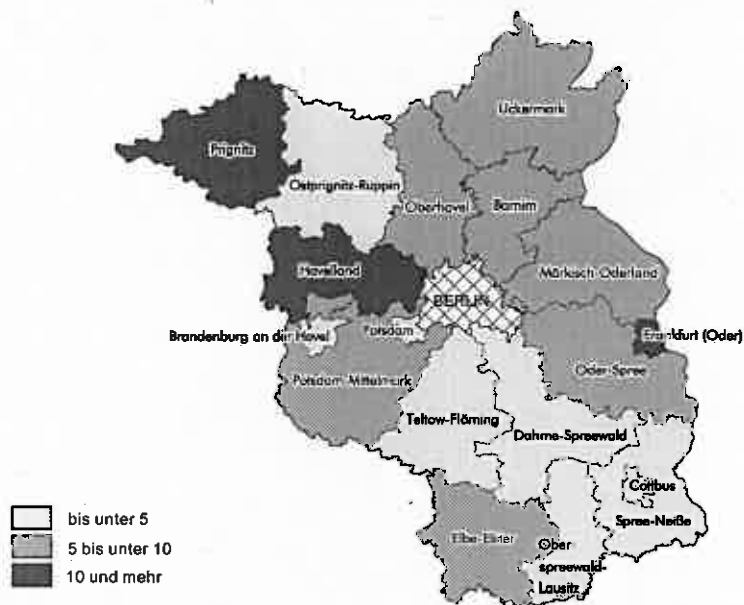
Anteil juristischer Personen am Rinderbestand 1999



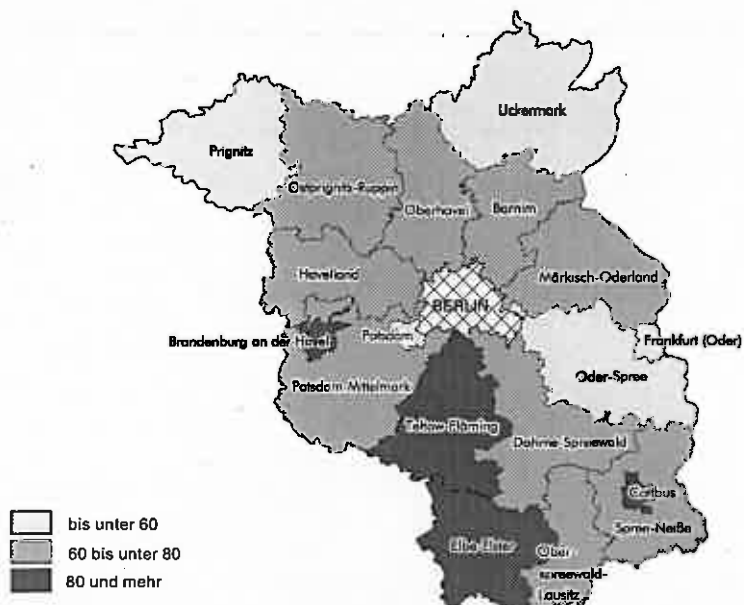
Anteil Einzelunternehmen an den Milchkühaltern 1999



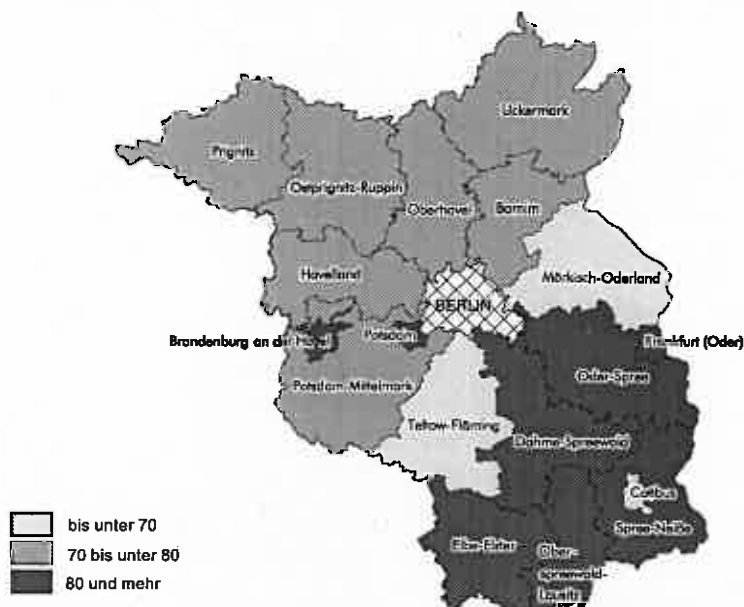
Anteil Einzelunternehmen am Milchkuhbestand 1999



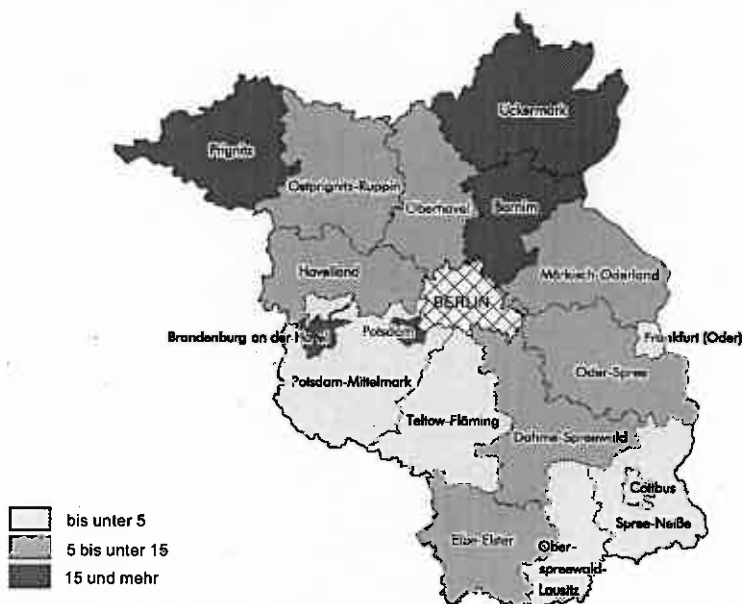
Anteil juristischer Personen am Milchkuhbestand 1999



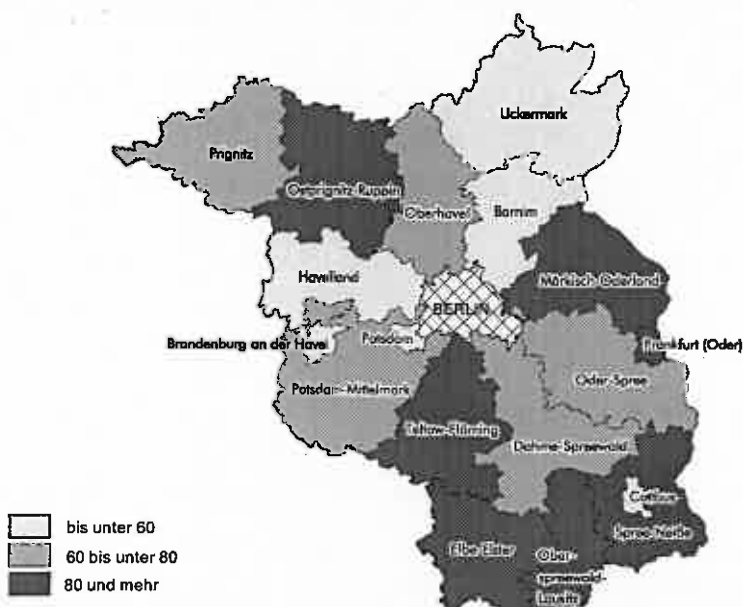
Anteil Einzelunternehmen an den Schweinehaltern 1999



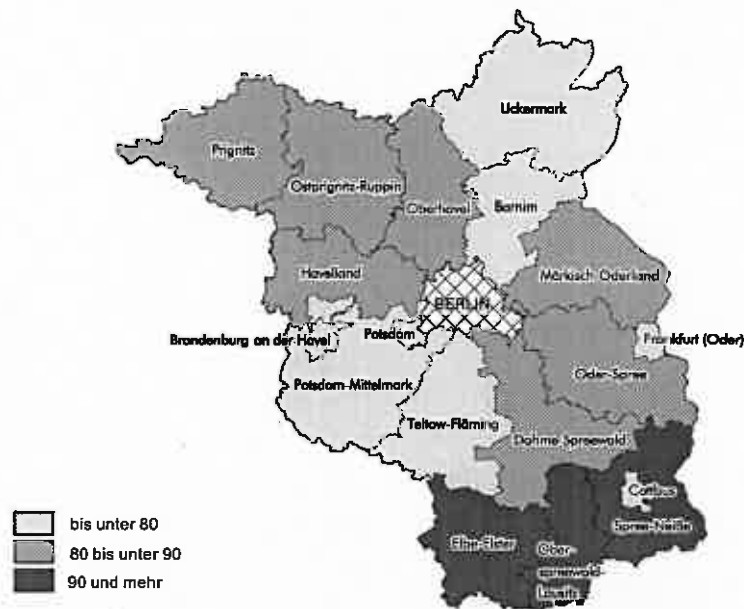
Anteil Einzelunternehmen am Schweinebestand 1999



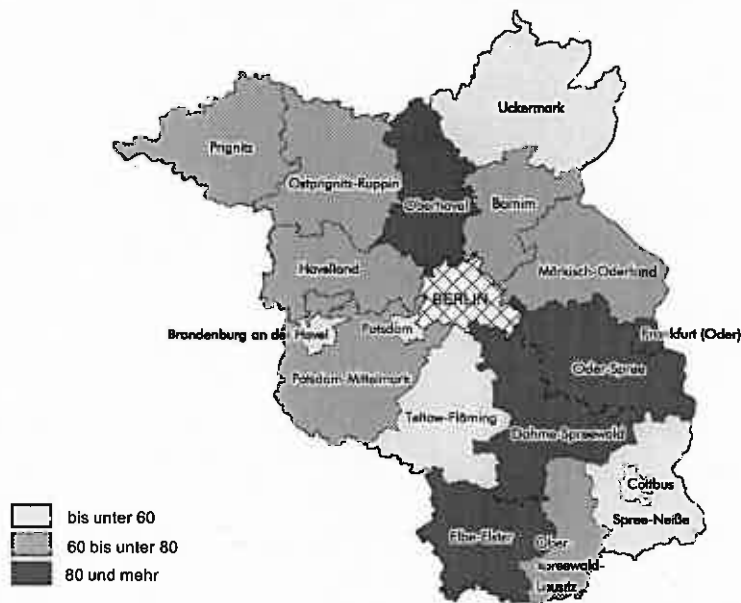
Anteil juristischer Personen am Schweinebestand 1999



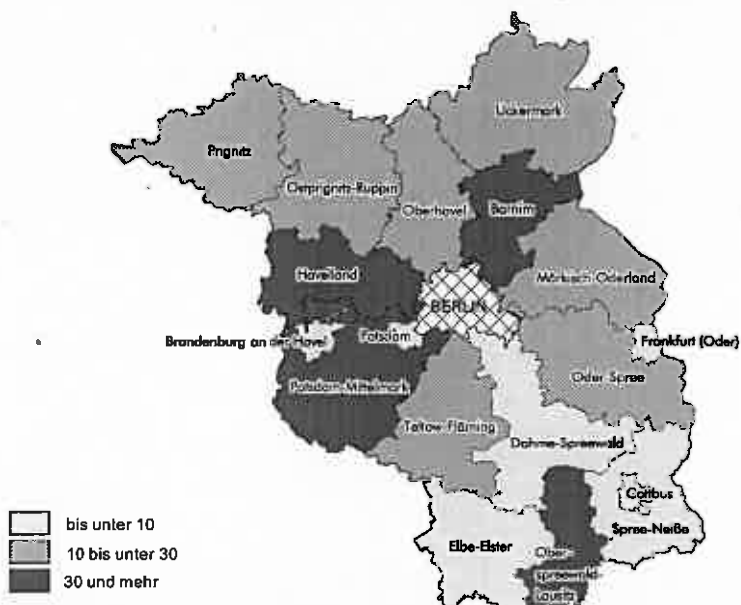
Anteil Einzelunternehmen an den Schafhaltern 1999



Anteil Einzelunternehmen am Schafbestand 1999

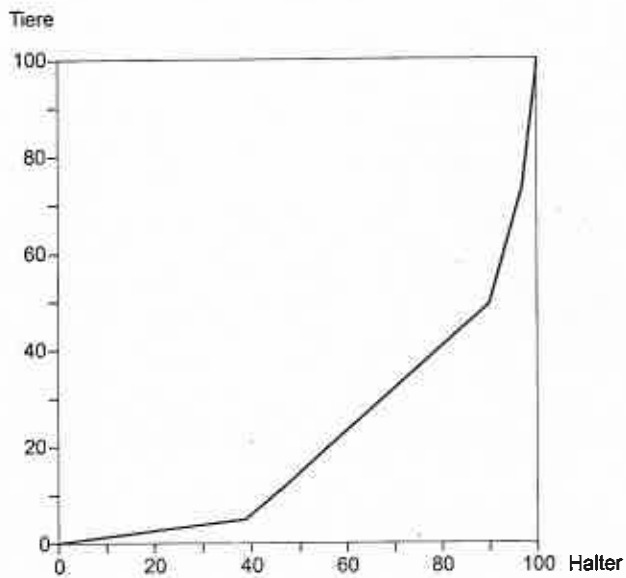


Anteil juristischer Personen am Schafbestand 1999

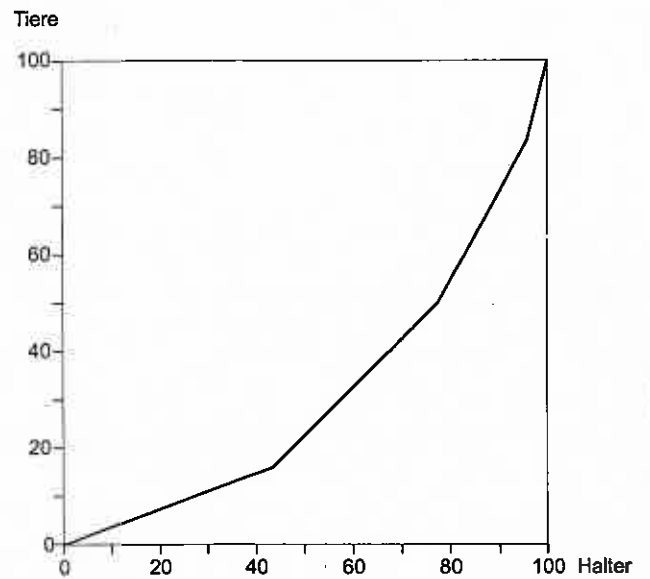


Konzentration in der Rinderhaltung 1999 (Prozent)

Einzelunternehmen

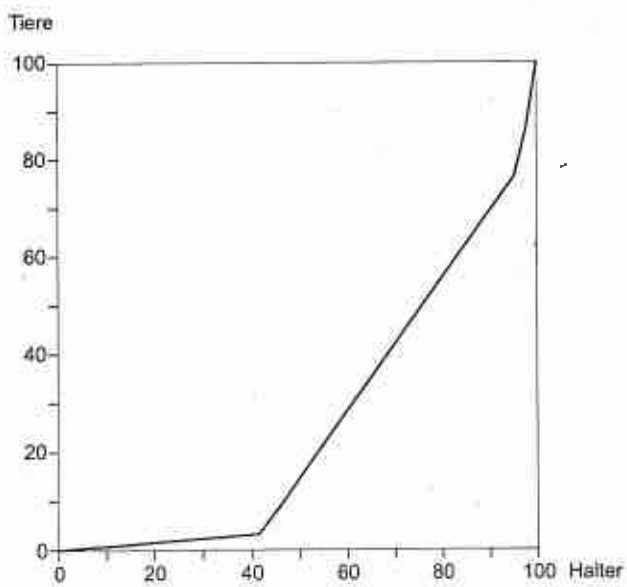


Juristische Personen

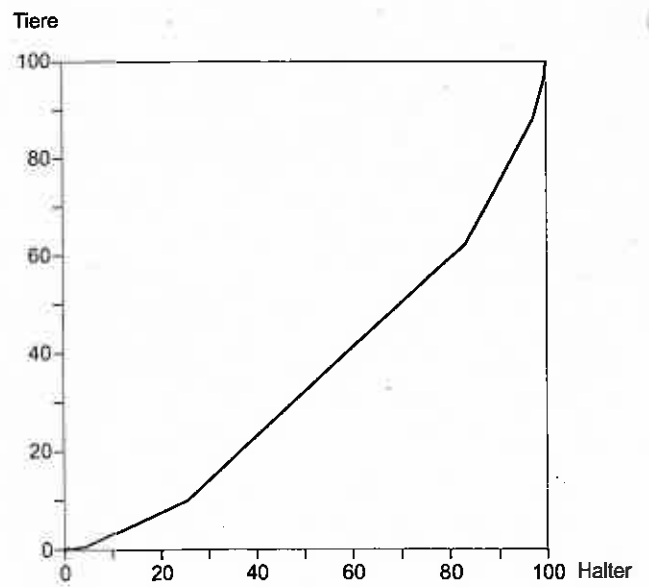


Konzentration in der Milchkuhhaltung 1999 (Prozent)

Einzelunternehmen

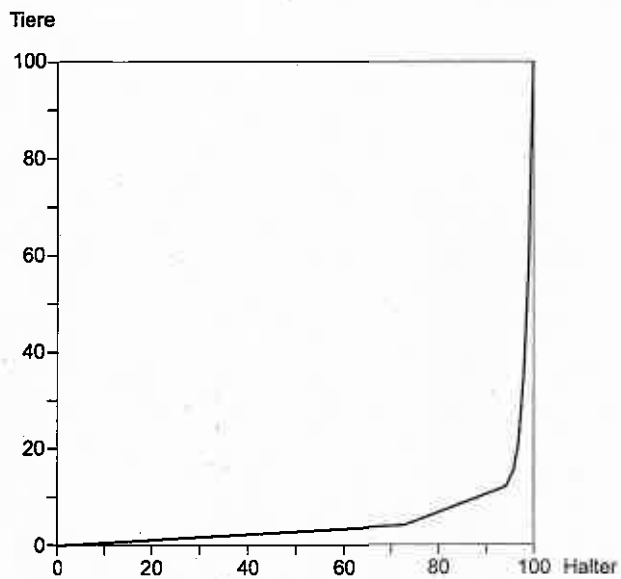


Juristische Personen

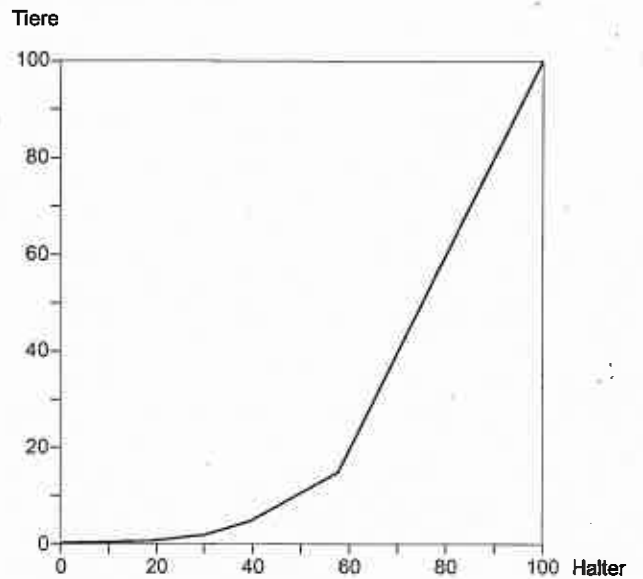


Konzentration in der Schweinehaltung 1999 (Prozent)

Einzelunternehmen

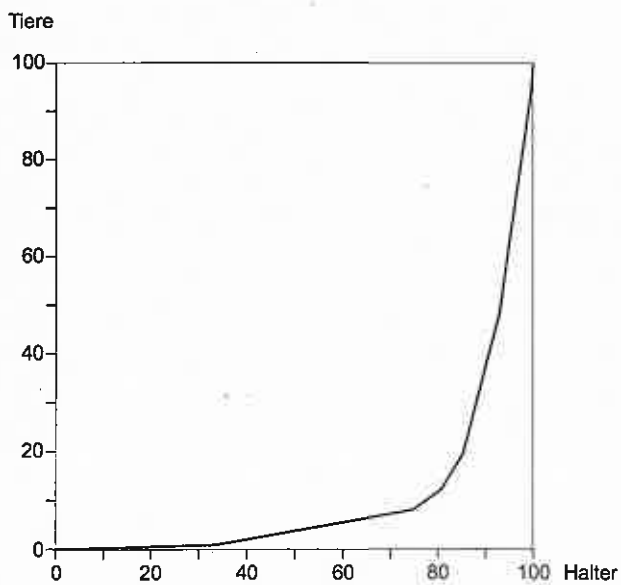


Juristische Personen

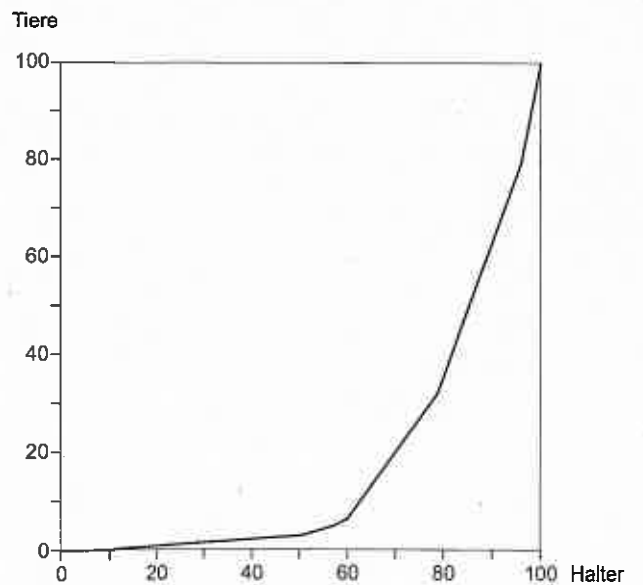


Konzentration in der Schafhaltung 1999 (Prozent)

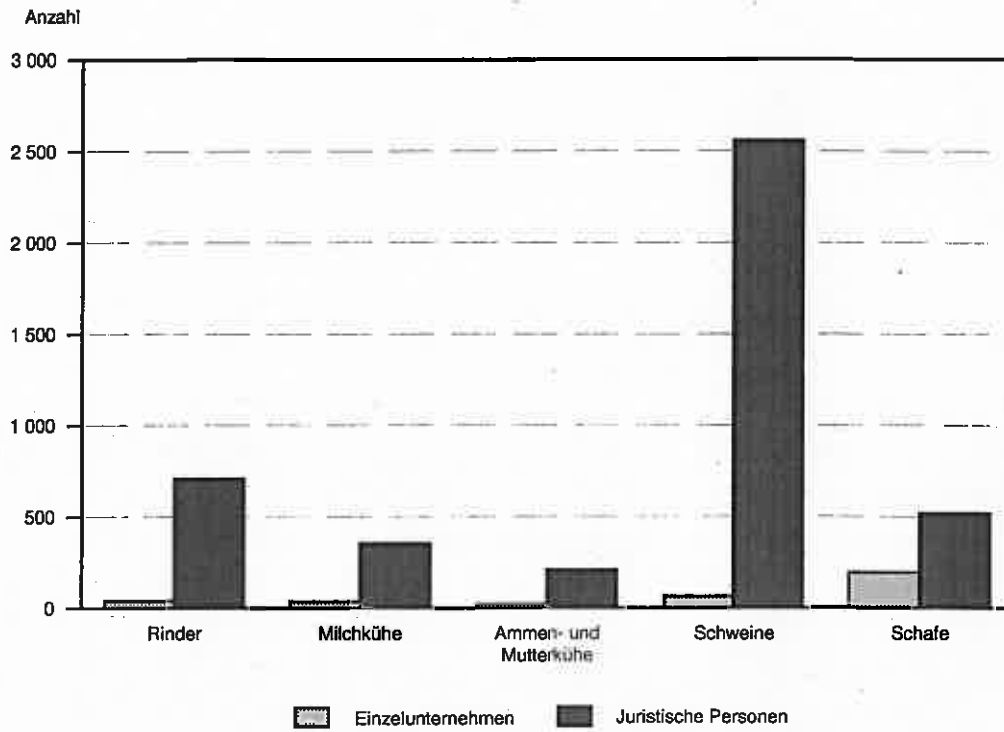
Einzelunternehmen



Juristische Personen



Durchschnittlicher Viehbestand je Halter 1999



1. Zahl der Viehhaltungen nach Tierarten und Rechtsformen 1999

Tierart Tierartengruppe	Natürliche Personen			Juristische Personen		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Einzel- unter- nehmen	GbR		Eingetragene Genossen- schaft	GmbH
Rinder insgesamt	2 947	2 552	352	666	239	403
darunter Milchkühe	692	429	234	414	212	192
Ammen- und Mutterkühe	1 659	1 536	111	249	32	207
Schweine insgesamt	1 158	1 053	83	220	97	107
darunter Zuchtsauen	362	310	42	141	68	64
Mastschweine	631	553	61	185	85	86
Schafe	621	587	29	75	17	37
Legehennen	1 989	1 933	48	28	3	17
Masthähne und -hühner	386	378	8	16	4	6

2. Zahl der Tiere nach Tierarten und Rechtsformen 1999

Tierart Tierartengruppe	Natürliche Personen			Juristische Personen		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Einzel- unter- nehmen	GbR		Eingetragene Genossen- schaft	GmbH
Rinder insgesamt	214 166	100 414	88 221	472 360	214 327	248 384
darunter Milchkühe	60 228	15 305	35 069	146 213	73 962	69 172
Ammen- und Mutterkühe	46 257	33 782	10 710	52 133	6 003	45 528
Schweine insgesamt	190 442	66 924	72 677	563 056	220 671	325 799
darunter Zuchtsauen	25 691	10 076	8 800	75 797	32 539	41 002
Mastschweine	60 596	16 139	30 571	180 846	61 128	115 362
Schafe	127 839	113 767	13 074	38 808	10 942	22 522
Legehennen	102 618	69 294	33 153	2 720 858	52 161	2 667 513
Masthähne und -hühner	306 545	306 516	29	2 114 126	564 950	337 370

3. Zahl der Viehhaltungen bei Einzelunternehmen 1999

Verwaltungsbezirk	Rinder insgesamt	darunter Milchkühe	Schweine	Schafe
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	5	-	.	.
Cottbus	14	-	-	.
Frankfurt (Oder)	13	7	.	.
Potsdam	10	-	9	.
Landkreise				
Barnim	92	9	46	31
Dahme-Spreewald	208	27	86	33
Elbe-Elster	271	52	118	.
Havelland	156	31	58	33
Märkisch-Oderland	128	22	71	48
Oberhavel	167	27	62	32
Oberspreewald-Lausitz	165	12	52	.
Oder-Spree	164	34	62	47
Ostprignitz-Ruppin	213	21	98	59
Potsdam-Mittelmark	195	23	100	35
Prignitz	292	91	82	61
Spree-Neiße	201	21	59	44
Teltow-Fläming	77	11	43	27
Uckermark	181	41	93	46
Land Brandenburg	2 552	429	1 053	587

4. Zahl der Tiere bei Einzelunternehmen 1999

Verwaltungsbezirk	Rinder insgesamt	darunter Milchkühe	Schweine	Schafe
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	124	-	.	.
Cottbus	161	-	-	.
Frankfurt (Oder)	1 555	751	.	.
Potsdam	365	-	108	.
Landkreise				
Barnim	3 849	536	5 660	4 192
Dahme-Spreewald	5 415	276	1 575	3 803
Elbe-Elster	7 279	1 187	6 253	.
Havelland	8 980	1 575	1 364	8 055
Märkisch-Oderland	4 335	876	5 422	20 517
Oberhavel	7 042	887	3 066	6 506
Oberspreewald-Lausitz	4 825	93	2 239	.
Oder-Spree	6 398	1 408	4 340	13 016
Ostprignitz-Ruppin	9 120	454	4 498	11 919
Potsdam-Mittelmark	10 294	1 162	2 199	8 571
Prignitz	12 692	3 529	11 601	12 526
Spree-Neiße	5 041	339	2 013	1 326
Teltow-Fläming	3 822	761	3 790	3 655
Uckermark	9 117	1 471	12 735	7 008
Land Brandenburg	100 414	15 305	66 924	113 767

5. Zahl der Viehhaltungen bei juristischen Personen 1999

Verwaltungsbezirk	Rinder insgesamt	darunter Milchkühe	Schweine	Schafe
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	3	.	-	-
Cottbus	3	.	-	-
Frankfurt (Oder)	4	3	.	.
Potsdam	-	-	-	-
Landkreise				
Barnim	22	10	12	8
Dahme-Spreewald	36	24	10	4
Elbe-Elster	60	42	20	.
Havelland	43	28	9	5
Märkisch-Oderland	54	41	27	7
Oberhavel	39	25	11	4
Oberspreewald-Lausitz	14	9	6	.
Oder-Spree	31	23	8	5
Ostprignitz-Ruppin	76	40	20	7
Potsdam-Mittelmark	62	33	22	9
Prignitz	88	47	25	5
Spree-Neiße	27	17	9	-
Teltow-Fläming	44	33	23	6
Uckermark	60	34	16	10
Land Brandenburg	666	414	220	75

6. Zahl der Tiere bei juristischen Personen 1999

Verwaltungsbezirk	Rinder insgesamt	darunter Milchkühe	Schweine	Schafe
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	1 165	.	-	-
Cottbus	2 477	.	-	-
Frankfurt (Oder)	1 895	794	.	.
Potsdam	-	-	-	-
Landkreise				
Barnim	12 507	4 326	12 883	2 406
Dahme-Spreewald	35 606	9 998	11 583	314
Elbe-Elster	51 936	17 307	.	.
Havelland	29 170	9 198	6 708	4 706
Märkisch-Oderland	27 624	10 872	45 277	7 322
Oberhavel	24 155	7 631	22 389	883
Oberspreewald-Lausitz	9 973	3 570	.	.
Oder-Spree	21 503	7 974	24 678	1 958
Ostprignitz-Ruppin	57 174	14 705	30 700	4 297
Potsdam-Mittelmark	42 331	10 743	59 375	5 021
Prignitz	58 322	15 459	53 431	4 091
Spree-Neiße	20 851	5 950	47 831	-
Teltow-Fläming	40 388	14 585	87 183	2 231
Uckermark	35 283	11 859	23 491	5 102
Land Brandenburg	472 360	146 213	563 056	38 808

7. Halter und Viehbestand nach Rechtsformen und Größenklassen 1999

Größenklasse der Viehhaltung	Rinder insgesamt			darunter Milchkühe		
	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter

Einzelunternehmen

1 bis 9	989	4 869	5	178	468	3
10 bis 99	1 304	44 662	34	231	11 193	48
100 bis 199	178	23 972	135	11	1 563	142
200 bis 499	72	21 314	296	9	2 081	231
500 bis 999	9	5 597	622	-	-	-
1 000 bis 1 999	-	-	-	-	-	-
2 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2 552	100 414	39	429	15 305	36

Juristische Personen

1 bis 9	9	45	5	3	15	5
10 bis 99	32	1 548	48	14	935	67
100 bis 199	60	9 102	152	89	13 876	156
200 bis 499	189	65 138	345	238	76 290	321
500 bis 999	227	160 707	708	58	37 828	652
1 000 bis 1 999	121	158 658	1 311	12	17 269	1 439
2 000 und mehr	28	77 162	2 756			
Zusammen	666	472 360	709	414	146 213	353

Noch: 7. Halter und Viehbestand nach Rechtsformen und Größenklassen 1999

Größenklasse der Viehhaltung	Schweine insgesamt			darunter Zuchtsauen		
	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter

Einzelunternehmen

1 bis 9	769	2 600	3	257	619	2
10 bis 99	224	5 391	24	31	1 079	35
100 bis 199	16	2 176	136	.	.	.
200 bis 499	11	3 755	341	12	3 679	307
500 bis 999	13	9 573	736	5	2 778	556
1 000 bis 1 999	10	14 760	1 476	.	.	.
2 000 und mehr	10	28 669	2 876	-	-	-
Zusammen	1 053	66 924	64	310	10 076	33

Juristische Personen

1 bis 9	7	33	5	14	56	4
10 bis 99	24	1 087	45	18	572	32
100 bis 199	12	1 673	139	12	1 785	149
200 bis 499	23	7 456	324	50	17 573	351
500 bis 999	21	16 217	772	26	16 549	637
1 000 bis 1 999	40	58 064	1 452	15	20 410	1 361
2 000 und mehr	93	478 526	5 145	6	18 852	3 142
Zusammen	220	563 056	2 559	141	75 797	538

Noch: 7. Halter und Viehbestand nach Rechtsformen und Größenklassen 1999

Größenklasse der Viehhaltung	Mastschweine			Schafe insgesamt		
	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter

Einzelunternehmen

1 bis 9	433	1 478	3	198	860	4
10 bis 99	95	2 101	22	242	8 245	34
100 bis 199	7	807	115	34	4 674	137
200 bis 499	9	2 971	330	27	8 385	311
500 bis 999	.	.	.	45	32 396	720
1 000 bis 1 999	.	.	.	38	51 925	1 366
2 000 und mehr	.	.	.	3	7 282	2 427
Zusammen	553	16 139	29	587	113 767	194

Juristische Personen

1 bis 9	16	65	4	9	43	5
10 bis 99	38	1 930	51	29	1 108	38
100 bis 199	17	2 343	138	.	.	.
200 bis 499	31	10 520	339	.	.	.
500 bis 999	35	24 467	699	14	9 933	710
1 000 bis 1 999	24	33 324	1 389	13	18 396	1 415
2 000 und mehr	24	108 197	4 508	3	7 956	2 652
Zusammen	185	180 846	978	75	38 808	517

